

Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes

WZG§4MLTBek 1

Ausfertigungsdatum: 01.08.1972

Vollzitat:

"Bekanntmachung zu § 4 des Warenzeichengesetzes vom 1. August 1972 (BGBl. I S. 1389), die durch die Bekanntmachung vom 20. Juli 1977 (BGBl. I S. 1345) geändert worden ist"

Stand: Geändert durch Bek. v. 20.7.1977 I 1345

Fußnote

(+++ Textnachweis Geltung ab: 26.7.1977 +++)

(1) Auf Grund des § 4 Abs. 2 Nr. 3 des Warenzeichengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. Januar 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 1, 29), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juni 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 805), werden in der Anlage bekanntgemacht

- a) ein amtliches Gewährzeichen der staatlichen Milchabsatzbehörde von Malta, das in Malta für Milch eingeführt ist (Anlage 1),
- b) amtliche Prüf- und Gewährzeichen, die in Malta für Gold- und Silberwaren eingeführt sind (Anlage 2).

(2) Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 18. Mai 1972 (Bundesgesetzblatt I S. 1203).

Schlussformel

Der Bundesminister der Justiz

Anlage 1

Amtliches Gewährzeichen der Milchabsatzbehörde

(Inhalt: Nicht darstellbares Gewährzeichen,
Fundstelle: BGBl. I 1972, 1389)

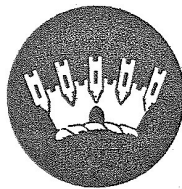
Anlage 2

Fundstelle: BGBl. I 1972, 1390)

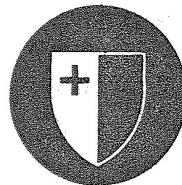
Amtliche Prüf- und Gewährzeichen für Gold- und Silberwaren

Anlage 2

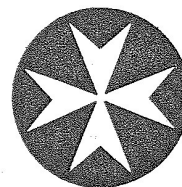
Amtliche Prüf- und Gewährzeichen für Gold- und Silberwaren



Für Goldwaren mit 22 und 18 Karat



Für Goldwaren mit 15, 12 und 9 Karat



Für Silberwaren mit 959, 917, 875
und 800 Tausendstel

